

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Auserlesener Poetischer Hochzeit- Begräbnisz- und Ehren-Gedichte/**

**Krantz, S.**

**Qvedlinburg, [1710?]**

**VD18 90618602**

Glückwünschung wenn jemand Doctor Licentiat oder Magister wird.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-18121**

Daß solche Pflanzen stets in seiner Schule  
grünen/  
So Gott und aller Welt in Ehren können  
dienen.

\* \* \*  
\* \* \* \* \*

Glückwünschung wenn je-  
mand Doctor Licentiat oder Magis-  
ter wird.

**D**ie Tugend/ wehrte Kunst liegt nicht  
in schwarzen Grüften  
Besondern schwinget sich zu hohen  
Ehren Lüften  
Wo Welt-berühmter Preis und hoch-  
gepriesener Ruhm  
Bewohnen hoch vergüßt das schönste  
Heiligthum.  
Der grauen Ewigkeit: Drum haben Pos-  
tentaten /  
Nach ihrer Götter Art der Tugend wohl ge-  
rathen  
Wenn sie derselben Werth geführt zum  
Ehren-Thron  
AU

Allwo Apollo schenkt der Weißheit ih-  
 ren Lohn/  
 So nimmermehr verdirbt: Glückselig wird  
 geschätzt  
 Dem unverdroßner Fleiß den Purpur Hut  
 aufsetzet/  
 Und ewig dienen kan/denn die eiß graue  
 Welt  
 So nach uns kommen wird hat all-  
 bereit bestellt  
 Der Tugend ihren Ruhm: Drum/Edle Mus-  
 sen Zierde/  
 Erhebt Apollo Dich durch Himmlische Be-  
 gierde/  
 Dein frommes Wachen hat den schön-  
 sten Ehren Preis  
 In deine Brust geprägt / ob gleich der  
 Perlen-Schweiß  
 Dir oftmahls ausbrach/wenn du durch tief-  
 fe Sinnen  
 Der Tugend beste Schätz gedachtest zu ge-  
 winnen /  
 Nunmehr zieret Dich der güldne Pur-  
 pur Hut  
 Und krönet deinen Fleiß / und Tugend  
 wehretes Gut.


Der

Der Himmel lasse Glück um deinen Purpur  
grünen  
Und führe ferner dich zu höhern Ehren Büh-  
nen  
Daß deines Namens Ruhm / zu aller  
Zeitenzeit  
Aufblüh in dieser Welt bis zu der E-  
wigkeit.

\* \* \* \* \*

Glückwünschung an einen  
Freund der von der Universität  
weg und zu einem öffentlichen  
Ammt beruffen  
wird.

Madrigal

 In Rauffmann geht in ferne Lant-  
de/  
Und suchet rühmlichen Ge-  
winn /  
Er scheuet gar auch keine Bande  
H s Bes